

Presseinformation

Bensheim/Wiesbaden, 3. März 2020

Hessische Familientagsstadt 2021 gesucht

Bewerbungsfrist für hessische Kommunen läuft bis 31. Mai 2020

Zum elften Mal hat 2021 eine hessische Kommune die Chance, als Familientagsstadt die landesweite Aufmerksamkeit auf sich zu ziehen. Interessierte Städte und Gemeinden können sich bis zum 31. Mai 2020 für die Ausrichtung dieses generationenübergreifenden Fests bewerben. Ausgeschrieben wird der Hessische Familientag vom Hessischen Ministerium für Soziales und Integration und der Karl Kübel Stiftung für Kind und Familie mit Sitz in Bensheim.

**Karl Kübel Stiftung
für Kind und Familie**

Darmstädter Straße 100
64625 Bensheim

Tel. +49 (6251) 7005-0
Fax +49 (6251) 7005-55

info@kkstiftung.de
www.kkstiftung.de

Vorstand
Detlef K. Boos
Daniela Kobelt Neuhaus
Ralf Tepel

Stiftungsrat
Matthias Wilkes (Vors.)

Bankverbindung
Sparkasse Bensheim
BIC
HELADEF1BEN

Geschäftskonto
IBAN
DE20509500680001053008

Spendenkonto
IBAN
DE41509500680005050000

USt-IdNr.
DE 151 755 625

„Für die gastgebende Kommune ist die Großveranstaltung, bei der sich alles um das Thema Familie dreht, eine Chance, sich den Bürgerinnen und Bürgern als attraktive und familienfreundliche Stadt zu präsentieren“, so der hessische Sozial- und Integrationsminister Kai Klose. „Mit dem Hessischen Familientag rücken wir die Belange und Interessen von Familien verstärkt ins öffentliche Bewusstsein und fördern nachhaltig die Familien- und Kinderfreundlichkeit auf kommunaler und auf Landesebene.“

Die Einrichtungen und Vereine aus der Familientagsstadt und der Region sind eingeladen, sich beim Hessischen Familientag vor Ort mit ihren vielfältigen Angeboten für Familien vorzustellen und sich mit eigenen Mitmachaktionen und Bühnenauftritten am Programm der Veranstaltung zu beteiligen. Die Besucherinnen und Besucher können sich beim Hessischen Familientag zum einen über die Leistungen für Familien in ihrer Kommune und im Land informieren und zum anderen einen abwechslungsreichen Tag mit viel Spaß und Unterhaltung für alle Generationen erleben. Die Teilnahme an den angebotenen Aktionen ist kostenlos, Verpflegung wird zu familienfreundlichen Preisen angeboten.

Kommunen, die sich für die Ausrichtung der Veranstaltung interessieren, müssen über eine angemessene Infrastruktur und Logistik für Großveranstaltungen verfügen. Erforderlich ist u.a. eine zusammenhängende, möglichst zentrale Fläche für den „Markt der Möglichkeiten“, auf dem sich bei den vorigen Veranstaltungen bis zu 200 Organisationen mit Informationsständen und Mitmachaktionen präsentiert haben. Darüber hinaus werden ausreichende Parkmöglichkeiten und Räumlichkeiten für Informationsveranstaltungen im Vorfeld benötigt. Der Termin der eintägigen Open-Air-Veranstaltung wird gemeinsam von den Veranstaltern und

der gastgebenden Kommune in Abstimmung mit dem städtischen Festkalender ausgewählt.

„Der Hessische Familientag ist alle zwei Jahre ein gelungenes Event für Erwachsene und Kinder und hat sich inzwischen als wichtiges Forum für die Akteure der Familienarbeit im Land etabliert“, stellt Daniela Kobelt Neuhaus von der Karl Kübel Stiftung fest. „Wir sind gespannt auf die Bewerbungen von Kommunen, die den elften Familientag ausrichten wollen und freuen uns auf die Zusammenarbeit mit der Familientagsstadt 2021“, so Kai Klose und Daniela Kobelt Neuhaus.

Hintergrundinformation

Der Hessische Familientag wurde erstmals 2002 im südhessischen Bensheim durchgeführt. Seit 2003 findet er im zweijährigen Rhythmus statt. Gastgebende Städte seitdem waren Fulda (2003 und 2019), Hofgeismar (2005), Eschborn (2007), Korbach (2009), Eltville am Rhein (2011), Weilburg an der Lahn (2013), Alsfeld (2015) und Fritzlar (2017). Der Hessische Familientag ist eine generationenübergreifende Veranstaltung, die bis zu 60.000 Besucherinnen und Besucher anzieht. Veranstalter sind das Hessische Ministerium für Soziales und Integration und die Karl Kübel Stiftung für Kind und Familie in Kooperation mit der jeweils ausrichtenden Kommune. Die Ausschreibungsunterlagen mit den Bewerbungsbedingungen und Auswahlkriterien wurden über die Kommunalen Spitzenverbände an die hessischen Gemeinden versandt. Darüber hinaus stehen sie auf der Internetseite des Hessischen Familientags (www.hessischer-familientag.de) zum Abruf bereit. Die Bewerbungsfrist endet am 31. Mai 2020.

Pressekontakt

Tonja Schewe
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Karl Kübel Stiftung
E-Mail: t.schewe@kkstiftung.de
Tel. (06251) 7005-18

Die Karl Kübel Stiftung für Kind und Familie wurde 1972 vom Unternehmer Karl Kübel (1909-2006) gegründet. Die im südhessischen Bensheim ansässige Stiftung ist überwiegend operativ tätig und realisiert Projekte im In- und Ausland. Durch die Unterstützung von Eltern und Familien in unterschiedlichen Kulturen trägt sie zu einer umfassenden Entwicklung der Kinder, insbesondere in den ersten drei Lebensjahren, bei. Derzeit fördert die Stiftung mehr als 80 Projekte im In- und Ausland. Weitere Informationen unter www.kkstiftung.de